



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Beimerstetten *Wanderbericht*

Art der Wanderung	Ganztageswanderung
Wanderziel	Urspring Archäologische Wanderung
Treffpunkt	Lonetopf in Urspring
Datum	06.10.2024
Uhrzeit	11:00 Uhr
Erwachsene (Anzahl)	2 aus Beimerstetten
Kinder, Jugendliche (Anz)	0
Dauer (Std)	Gehzeit 4,0 Std
Wegstrecke (km)	6 km
Streckenprofil	"auf und ab um Urspring herum"
Wanderführer	Dr. Günther Wieland, OG Tomerdingen

Wanderbericht

Es war die 3. gemeinsame Veranstaltung von OG Beimerstetten und OG Tomerdingen. Stephan Schwendele, 1. Vorstand der OG Tomerdingen, hat uns eingeladen zur Rundwanderung um Urspring mit dem Archäologen Dr. Günther Wieland vom Landesamt für Denkmalpflege in Tübingen.

2 Beimerstetter haben sich mit weiteren 8 Mitwandernden von den OG Tomerdingen, Asch und Merklingen am Loneursprung getroffen und nach einer Einführung an der dortigen Infotafel auf den Weg gemacht; der führte über Wiesen, Stock und Stein.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Beimerstetten *Wanderbericht*



Stephan Schwendele schrieb in seiner Einladung: Der heutige Ort Urspring mit der Lonequelle liegt an einem der wichtigsten Aufstiege zur Schwäbischen Alb. Auch in vor- und frühgeschichtlicher Zeit kreuzten sich hier überregionale Verkehrswege. Deswegen ist es nicht verwunderlich, dass sich hier archäologische Denkmale aus verschiedenen Epochen finden. Unmittelbar am Ortsrand liegt die Haldensteinhöhle, aus der Funde aus der Altsteinzeit (Mittel- und Jungpaläolithikum, ca. 300.000-14.000 v. Chr.) stammen. Auf dem Hägelesberg in der Talmitte befindet sich eine frühkeltische Wallanlage (ca. 700-500 v. Chr.) und auf der nördlichen Talseite das römische Kastell „Ad Lunam“ aus der Zeit des „Alb-Limes“, als die römische Reichsgrenze über die Schwäbische Alb verlief (ca. 80-120 nach Chr.).

Die Wanderroute führte uns zuerst durch die Bahnunterführung und über Wiesen querfeldein den Berg hinauf - Richtung Osten, Ettlenschieß zum Römerkastell.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Beimerstetten *Wanderbericht*



Danach ging's wieder hinab in den Ort und dann quer durch Ursprung hindurch hinüber - gen Westen - auf den Hägelesberg.



Nun war noch das letzte Ziel auf der Liste: vom Hägelesberg hinab in den Ort und zuerst Richtung Norden durch den Ort und dann nach Westen hinauf zur Haldenstein-Höhle. Dort haben wir noch Interessantes zur Erforschung der Höhle erfahren; z.B: daß Forscher im 3.Reich die Höhle erforscht haben -Spuren davon sind noch heute am Felsen sichtbar.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Beimerstetten Wanderbericht



Gerd Maier .